

An den
Bezirks-
Gerichts-
vollzieher

Art der Erledigung und Verbleib der Akte

52
48/41
O.R. Nr. 48/41
Eingegangen am:
Hamburg
Gerichtsvollzieher in
Hamburg JUN 1941

43 O.R. 92 ~~41~~ / 19 41

David Mejer Tenenbaum

Berechtigt
Hamburg, den 25. April 1941
Der Prüfungsbeamte

⊕ 43

Q 43

Geheime Staatspolizei
 tspolizeileitstelle Hamburg
 Nr. II B 2 - 3178 /41

Hamburg, den 29. Mai 1941

An die
 Gerichtsvollzieherei
 bei dem Amtsgericht Hamburg
 in H a m b u r g
 Drehbahn 36

4.6.41
 eingeg. fr

Betrifft: Versteigerungsauftrag. 1.346

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut
 des Juden David Mager T e n e n b a u m , zuletzt
 wohnhaft gewesen in Leipzig C 1, König-Johann-Str. 20
 in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut
 1 Kiste im Gesamtgewicht von 248 kg. ist
 bisher von der Firma

K ü n n e & N a g e l , Hamburg 1, Raboisen 40
 unter der Signierung MT 68
 verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-
 nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren
 Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-
 protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu
 geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das
 Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg"
 bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen



1. RM Urkundensteuer
 in Marken entwertet.
 Hamburg, 16. Juli 1941



1 Kiste ist heute eingeliefert

24. Juni 1941

Ostheimer

mit / ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die untenbenannte Möbelspeditionsfirma. für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

B ü r k n e r

12. Juni 1

Fa. Allgemeine Transportges. m.b.H.,
H a m b u r g .

D 43

In der jüdischen Umzugsgutsache Tenenbaum folgt anbei die von Ihnen gewünschte Verpflichtungsbescheinigung mit Unterschrift versehen zurück. Die Anlieferung, bitte ich, jedoch vorher mir mitzuteilen.

Justizinspektor

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

Allg. Transportgesellschaft

am:

24. Juni 1944.

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferschein ~~angefiefert~~ ~~XXXXXXXXXX~~

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

Ablieferschein Nr.

für den Auktionator

mit / ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma. für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 19.6.1941

eingeliefert
24. Juni 1941

Allgemeine Transportgesellschaft
Herm. Genestrad 2, Hamburg 1, 12. H.H.

Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs

80 A 3118

b) der Gestapo II B 2 - 3178/41 v.29.5.1941

Name des Eigentümers: David Majer Tenenbaum, Leipzig, König Johann Str. 20

A. 1 Stück Möbellift: *
Sendung: * Signatur / Nr.:

M T 68 - 1 Kiste gebrauchtes Unzugsgut 243 kg

Gesamtkollizahl: 1 Maße: Gewicht: 243 kg

Abzunehmen am: Uhr: Lagerort: Cords & Cons.,

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg, Sandtorquai 34

(Name des Auktionators)

Drehbahn 36

Straße: Lokal:

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Der Zollbefund BB 6214 befindet sich bei unserem Zolldeklara-
tionsbüro Meyerstrasse 2, wo sich auch der Fahrer zu melden hat. Zoll-
papiere sind bereits ausgestellt.-

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

Allg. Transportgesellschaft

am:

24. Juni 1941.

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferschein angeliefert.

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

Transportgesellschaft
Gondrand & Mangili, m. b. H.
Filiale Hamburg.

Hamburg, den 27.7. 1941

Firma Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht
Hamburg

HAMBURG

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

80 A 3118

ex Pos. 66 A 4069

RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

3178/41

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo. Tgb.-Nr. II B 2 - vom 29. Mai 1941

Eigentümer: David Majer Tennenbaum, früher Leipzig C 1

Sendung: M T 68 - 1 Kiste gebr. Umzugsgut - 248 kg

erfert am 24.6. 1941

lt. Ablieferschein Nr. 1694.

A. Vorkosten

Stforderung des Inlandspediteurs:

Firma Atege, Filiale Leipzig

lt. Anlage

Kassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2 m/m %

Estlagerkosten vom bis

a) Lagergeld

b) Lagerversicherung

Inlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von nach

a) Transportkosten kg zu

b) Transportversicherung $\frac{3}{4}$ ‰ auf RM.

c) Police und Steuer lt. Auslage

Anteilige Luftschutzwachekosten

Übertrag . . . RM

10.60

Hambu

RM

0.60

1.50

2.50

2.75

RM

1.45

10.--

9.--

-0.20

7.50

3.65

58.91

Vergü

-0.40

7.41

76 1/3.

58

Reichs-
mark

95

Post

an
Allgem. Transport-
gesellschaft, vorm.
Friedrich & August
in
Hbg.

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

43-92/41

Versinf.

Versenkung



Stempel des Postfachamts

am Ende diesen Abschnitt dem Auftraggeber

an das Postfachamt jeden Fallschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

erungs

zu

M.

Postfachamt zwischeneinst

zur Rechnung an Firma

Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg

80 A 3118

	RM	
Übertrag	10.60	✓
B. Transport- und Speditionskosten		
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage	RM -.50 per 100 kg	1.50 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zf. II/2 bzw. III/2		
a) Zollbefund-Beschaffung	7.50 ✓ RM	
b) Zollfreischreibung min.	5.-- ✓ "	12.50 ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung der Firma Kühne & Nagel, Hamburg 1,		12.75 ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:		
a) Versicherung einschl. Besorgung für 625.-- RM	-.40 ✓ RM	
b) Police und Steuer lt. Auslage	1.05 ✓ "	1.45 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II/3 bzw. III/3		
RM 1.50 je 100 kg RM 3.-- per 100 kg.		9.-- ✓
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für 20 Monate gemäß Tf. U 3, Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg		7.50 ✓
7. Deusped-Vermittlungsgebühr:		
a) 5% auf 12.75 RM. gemäß B/3	-.65 ✓ RM	
b) Rechnungsprüfung	3.-- ✓ "	3.65 ✓
	RM	58.95 ✓

Zahlbar: Deutsche Bank, Filiale Hamburg
Postscheckkonto: Hamburg 1960.

zur gefl. Vergütung

Anlage(n):

zug. 27.7.41

A circular ink stamp. The outer ring contains the text "KOHNE & NAGEL" at the top and "HAMBURG" at the bottom, separated by small dots. In the center of the stamp, the word "Spediteure" is written in a cursive script.

Hamburg, den

Allgemeine Transportgesellschaft vorm.
Gondrand & Mangili m.b.H.

Raboisen 40.

betr. Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: 80 A 3118 Aktenzeichen Gestapo II B 2-3173/41
Ihr Anlieferauftrag Nr. 1694 vom
Eigentümer: David Majer Tennenbaum, früher Leipzig C 1
Sendung: M T 68 - 1 Kiste Umzugsgut . Medien 248 kg
von Lagerort Sandtorquai 34 nach Drehbahn 36
für Auktionator: Gerichtsvollzieherei

PLA

21--

RM _____ %

Stück RM

Abtragen und Frei-Haus-Lieferung	RM 1.25 per 100 kg.	3.75
----------------------------------	---------------------	------

RM

12.75

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. — Deutsche Spedition G m b H., Berlin

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf: Bankkonto: Commerzbank A-G., Hamburg

Postscheckkonto:Hamburg 1673.

In allen Eingaben in dieser Sache
ist die nachstehende Geschäftsnummer
anzugeben.

Geschäftsnummer:

56 D.R. 48/41.

Verst.-Reg. Nr.

/193

Hamburg, den

27. Juni 1941.

B ü r k n e r

29. Juli 1.

===== Saal 38

=====

An die

Geheime Staatspolizei,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .

=====

===== Lgb.D.Nr.43/41.

In Sachen Umzugsgut David Majer Israel T e n e n b a u m
(Tgb.Nr. II B 2 - 3178/41) erhalten Sie beifolgend 2 Abschriften
von Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung sowie Duplikat-
rechnungen des Spediteurs Allg.Transportges. (Kühne & Nagel).
Es ist alles verkauft.

mb 29/7.41
pm
Justizinspektor.

mb 29/7.41
pm
Mirkner
Justizinspektor.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

angabe.

Geschäftsnummer

Geschäftsnummer:

56 D.R. 48/41.

Berf.-Reg. Nr.

/193

Hamburg, den

27. Juni 1941

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei - Staatspolizeileitstelle

Hamburg - II B 2 - 3178/41 -

i/Sa. David Majer Tenenbaum -

freiwilligen

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d

Mitteilung der gerichtlichen Versteigerung

B ü r k n e r

29. Juli

1.

==== Saal 38

====
An das

Zellamt Meyerstraße-Nord ,

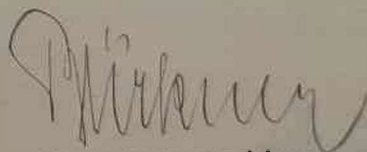
H a m b u r g 11


====
Meyerstraße 29

==== Lgb.D.Nr.43/41.

Betr: EZA Nr. 4308 .

In Sachen Umzugsgut David Majer Israel T e n e n b a u m ,
Leipzig (Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 248kg.) er-
halten Sie beifolgend 1 Abschrift von Versteigerungsprotokoll
v. 27. Juli 1941 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös von
889.90 RM.


Justizinspektor.

29/7.41
m.b. 
Pfandverkauf.

332. Vordr. 90. (2000. 11. 31.)

Gerleach
Gerichtsvollzieheramt
Abteilung V.

In allen Eingaben in dieser Sache
ist die nachstehende Gefährtsnummer
anzugeben.

Gefährtsnummer:

56 D.R. 48/41.

Verf.-Reg. Nr.

193

Hamburg, den

27. Juni 1941.

Nach Antrag der Geheimen Staatspolizei - Staatspolizeileitstelle

Hamburg - II B 2 - 3178/41 -

i/da. David Majer Tenenbaum -

freiwilligen

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d

Markenhand. bezeichneten Brand

d



5. RM Urkundensteuer
in Marken entwertet.

Hamburg, 16. Juli 1941

zur einst. Versteigerung durch das

[Handwritten signature]

Staatshofmeisteramt

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36,

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde diejen eröffnet:
1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~öffentlich~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Adergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Ausruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sofort bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kauferlösgeld in Höhe von 5% des Kaufpreises zu zahlen.
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Brandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen	Nr.
			M	S	M	S		
		Uebertrag	73.-	10.15				
18	1 Terrine, 16 Teller	Neyer Xl	4.60	30				34
19	8 Teile Kristall	Schneider I	6.80	1-				35
20	16 div. Gläser	Mücke Kriegelhaus St. 5	4.60	70				36
21	3 Emailletöpfe	Schneur I	10.-	1.50				37
22	8 def. Unterhosen	Heidenmann	4.-	- 60				38
23	3 Pyjamas	Wintor	15.-	2.25				39
24	3 Oberhemden	Strobus I	8.-	1.25				40
25	3 do.	Räupers	8.40	1.25				41
26	1 Hemdhose, 1 Nachthemd	Vehmann	3.-	- 45				42
27	5 Herrenhemden	Lampc	12.-	1.25				43
28	4 do.	Schroder I	11.-	1.25				44
29	1 Partie Decken	Worstmann	4.40	- 65				45
30	1 Paar Herrenschuhe	Schreck	14.50	2.15				46
31	5 Paar Damenschuhe	Wilder	9.80	1.25				47
32	6 Frottiertücher	Heidenmann	9.-	1.25				48
33	2 Badelaken	Kühnle	15.-	2.25				49
	Uebertrag		213.-	21.15				

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
			M	g	M	g	
		Uebertrag	213.	50	213.	50	
34	1 Partie Vorhänge	Klein	13.	-	13.	-	
35	5 Damenkittel	Molden	8.	25	8.	25	
36	2 Handtaschen	Wadstel	2.	60	-	80	
37	1 Partie Hand-u. Staubtücher (Ref.)	Tape schneidwerk	4.	-	-	15 1/2	
38	1 Partie Decken	Korffeldmann	5.	82	-	85	
39	1 Posten Geschirrtücher	Hollstedt	8.	-	1.	20	
40	1 Reisedecke	Fuge	20.	-	3.	-	
41	9 Teile Damenwäsche	Molden	17.	50	2.	60	
42	div. Scheibengardinen	Molden	3.	-	-	45	
43	1 Partie defekte Bettwäsche	Fuderskege	15.	-	2.	25	
44	1 Hut	Schneider	1.	-	-	15	
45	1 Flumeaux	Kuiep	15.	-	2.	25	
46	2 Oberbetten	Kuiep	50.	-	3.	50	
47	4 Kopfkissen	Kuiep	16.	-	2.	80	
48	1 Betibezug, 2 Bettlaken	Schneider	20.	-	3.	-	
49	6 Kissenbezüge	Kuiep	18.	-	2.	70	
	Uebertrag						
			431.	20	60	50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 16%		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertrag	431.20	18.5			
50	6 Kissenbezüge	Hofmann	10.-	1.50			66 3 a
51	5 do.	Schweck	15.-	2.25			67 2 K
52	2 Bett-u. 2 Kissenbezüge	Klein	25.-	5.25			68 2 St
53	4 Tischdecken	Throder	14.-	2.10			69 1 G 1 J
54	4 do.	Büchner	12.-	1.80			70 1 K
55	6 do.	Radner	20.-	3.-			71 1 J
56	1 Posten Servietten	Grotke	5.-	0.75			72 1 G
57	1 Posten Strümpfe	Börn Grafenroth	4.-	0.60			73 1 S
58	div. Kragen u. Schlipse pp.	Olson	1.-	0.15			74 1 B
59	3 Kissen	Stenzler	6.40	0.95			75 1 G
60	3 do.	Throder	8.40	1.25			76 1 M
61	1 Partie Flicken	Olson	1.-	0.15			77 1 B
62	6 Bettbezüge, 6 Handtücher	Brinkmann	34.-	5.10			78 1 K
63	2 Bettbezüge	Naarob	10.-	1.50			79 1
64	6 Kissenbezüge	Liger	15.-	2.25			80 2 B
65	3 alte Bettlaken	Kovack	5.-	0.75			81 1 G
	Uebertrag		627.-	73.95			

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 1870.		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertrag	627.	-	139.	-	
66	3 alte Bettlaken	Schroder	5.	-	-	75	
67	2 Kissenbezüge	Reining	12.	-	1.	80	
68	2 Steppdecken	Behmer	100.	-	15.	-	
69	1 Oberbett	Foscher	50.	-	4.	50	
	1 Jakettanzug, def.						
70	Kajakk	Klein	9	40	1	40	
71	1 Jakettanzug	Klein fürber	30.	-	4.	50	
72	1 Gehrock, 2 Westen, 1 Hose	Lehrmisch	7	40	1	10	
73	1 Smokinganzug	Klein fürber	6	40	-	25	
74	1 Herrenmantel	Ludwig	11.	50	7.	50	
75	1 do.	Stoll	10.	50	4.	55	
76	1 Morgenrock	Biedermann	11.	50	1.	70	
77	1 Bademantel	Klein H.	6.	80	1.	-	
78	1 Kleid, 1 Wolljacke	Kröpp.	5	60	-	85	
79	1 Chaiselonguedecke	Ehlers	4.	-	-	60	
80	2 Bettbezüge	Esberger	6.	-	-	90	
81	1 Oberhemd	Weiss	4.	80	-	70	
		W. v. v. v. v.	567.	9.	139.	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstchens	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
1	1 Holzkiste	Hoase	889.	90	133.	10	

Das Gerüst der Holzkiste und das Meistgebot sind dem Meistbietenden zu übergeben.
Die Meistbietenden haben sich vor Schluss des Ver-
kaufs zu erklären.

Beglaubigt:
Guadalupe Ebn
Bürgermeister

(KBI 3/4)

Bemerkung

Gerlach
Gerichtsvollzieher.

56 D.R. Nr. 48/41.

Versteigerungsabrechnung

in Sachen Umzugsgut David Majer Israel T e n e n b a u m

(Aktenzeichen : Tgb.Nr. II B 2 - 3178/41.)

Brutto-Versteigerungserlös:

829.90 RM.


Hiervon sind abgesetzt :

5 % Gebühren	44.50 RM.	✓
2 o/oo Versicherungskosten	1.80 "	✓
Unkosten für Packer (248 kg.)	1.50 "	✓
Rechnungsbetrag des Spediteurs (Kühne & Nagel) für Lagerkosten, Anlieferung pp. =	58.95 "	✓
Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG.	--.50 "	✓
§ 27 "	--.50 "	✓
§ 40 "	5.-- "	✓
	112.75 RM.	✓

die verbleibenden : 777.15 RM. ✓

werden auf das Konto „Staatspolizeileitstelle, Hamburg “ ,
bei der Deutschen Bank; Filiale Hamburg , überwiesen.

Hamburg, den 29. Juli 1941.


Gerichtsvollzieher.

(für den beurlaubten Ger-
ichtsvollzieher Gerlach)

An die

Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .

...Anlieferung... des Speditungs...
Anlieferung... (Nagel) für...

Laufschristzettel Bl. 10

Konto Hamburg

Nr. 18543

Kb 4/3 ✓

777

Reichs-
mark

15 Pf

an

Deutsche Bank
Fili'ale Altona,
für die Hauptpolizei-
Leitstelle Hamburg,

in

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

43-9241.

Kerstig.
Trennhausen.



Das Postfachamt sendet diesen Abdruck des Auftrages

Samml. des Postfachamts

Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jeden Laufschristzettel hier einzeln nach hinten umzukleben!

H a m b u r g

Gerlach
Gerichtsvollzieher.

56 D.R.Nr.48/41.

Versteigerungsabrechnung

in Sachen Umzugsgut David Majer Israel Tenenbaum.

Brutto-Versteigerungserlös vom 27. Juni 1941 =	889.90 RM.
zuzüglich Kavel.-Geld (15 %) =	<u>133.20 "</u>
zusammen:	1023.10 RM.

Hiervon erhält die Geheime Staatspolizei, Hamburg, gemäß Abrechnung :	<u>777.15 "</u>
--------------------------------------------------------------------------	-----------------

von den verbleibenden:	245.95 RM.
------------------------	------------

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs
(Kühne & Nagel) für Lagerkosten,
Anlieferung pp. = | 58.95 RM. |
| 2.) Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG. | --.50 " |
| § 27 " | --.50 " |
| § 40 " | 5.-- " |
| 3.) Porto für Geldeinzahlung (ant.) | 1.-- "✓ |

Die Beträge für Bekanntmachungs-
kosten,, Arbeitslohn Fa. Sparr ,
Fa.Eggers,Wright & Co. sind in
der Sache Joachimsthal (56 D.R.
Nr. 47/41) verrechnet.

65.95 "

die restlichen :	<u>180.-- RM.</u>
------------------	-------------------

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 29. Juli 1941.

Gerichtsvollzieher.

K.L.II Nr. 3+5/41. (für den beurlaubten Gerichts-
vollzieher Gerlach)